

*Aufbruch  
ist der Sieg  
über die  
Tretmühlen des Geistes  
und die  
Scheuklappen der Seele*



## 22. Vilser Baustofftag 2019

### Schnelligkeit – nicht nur bei Baustoffen wichtig

#### SCHNELLES Bindemittel – SCHNELLER BETON

Der jährlich stattfindende Baustofftag der Firma Schretter & Cie hat sich in den letzten Jahren zu einer anerkannten Fachveranstaltung über mineralische Produkte entwickelt. Diesmal folgten rund 140 Teilnehmer der Einladung des Außerferner Mineralstoffproduzenten zum 22. Vilser Baustofftag in die Wirtschaftskammer Reutte. Beim Diskussions- und Begegnungsforum für Bauherren, Planer und Ausführende – darunter viele Geschäftsfreunde

- wurden Projekte rund um schnelle Bindemittel und Betone präsentiert. Insbesondere schnelle Betone bieten zahlreiche Vorteile, wenn Zeit eine entscheidende Rolle spielt, wie etwa beim Sanieren von Straßen oder aber bei der Erhöhung der Produktionsleistung von Betonfertigteilterwerken. Zement und Zusatzmittel beeinflussen maßgeblich die Schnelligkeit beim Abbinden des Betons. So ermöglichen angepasste Betonrezepturen sehr kurze Schalungsfristen oder die Verkehrsfreigabe mit hohen Belastungen schon nach wenigen Stunden. Dies bedeutet aber auch eine entsprechend angepasste Baustellenabwicklung, ansonsten erstarrt der Beton noch vor der



Vortragende des 22. Vilser Baustofftages in der Wirtschaftskammer Reutte; jeweils an der Außenseite des Bildes Dr. Reinhard Schretter (li) und Ing. Reinhard Oberlohr (re), Schretter & Cie

#### ÖBB-Schienennetz in Tirol wird zu 100 % elektrifiziert

**Bis Ende 2019 elektrifiziert die ÖBB-Infrastruktur AG die verbleibenden 14.390 Meter der Außerfernbahn zwischen Bf. Reutte in Tirol und der Staatsgrenze bei Schönbichl. Nach Abschluss der Arbeiten wird das gesamte Schienennetz der ÖBB in Tirol zu 100 % umweltfreundlich mit Strom betrieben.**

(Innsbruck, 12.03.2019) – Die ÖBB-Infrastruktur AG sorgt mit ihren Investitionen und Bauleistungen dafür, dass die Züge auf dem über 4.800 Kilometer langen Streckennetz in ganz Österreich sicher und pünktlich verkehren können. Neben wichtigen Neubauprojekten für die Zukunftsfähigkeit der Bahn stellt auch die Modernisierung bestehender Strecken einen wichtigen Beitrag für einen funktionierenden Zugverkehr dar. Ein weiterer wichtiger Schritt ist, die Züge durch die Elektrifizierung von Strecken noch nachhaltiger und umweltfreundlicher über die Schienenrollen zu lassen. Dadurch wird die Verkehrsqualität gesteigert und die Verkehrsinfrastruktur optimiert. So können künftig durch die Elektrifizierung längere Aufenthalte zum Wechsel von Triebfahrzeugen oder Lokomotiven entfallen.

#### Zugverkehr in Tirol wird noch nachhaltiger und umweltfreundlicher

Die ÖBB betreiben in Tirol ein Streckennetz mit einer Länge von 459 Kilometern. Knapp 97 % davon sind bereits elektrifiziert. Bis Ende 2019 werden die noch ausstehenden, exakt 3,135 %, in Summe 14.390 Meter auf der Außerfernbahn zwischen dem Bahnhof Reutte in Tirol und der Staatsgrenze bei Schönbichl elektrifiziert. Nach Abschluss der Arbeiten ist das Streckennetz der ÖBB im Bundesland Tirol zu 100 % elektrifiziert.

#### Zwei Streckensperren für neue Infrastruktur erforderlich

Bis aber der erste Zug elektrisch über die Schienenrollen kann, müssen noch viele Maßnahmen umgesetzt werden. Im gesamten Streckenschnitt zwischen Bahnhof Reutte und der Staatsgrenze werden rund 300 Oberleitungsmast-Fundamente hergestellt und die Masten aufgestellt. Auf diesen werden dann rund 15.900 Meter sogenannte „Oberleitungskette“ und rund 1.000 Isolatoren montiert. Für die Errichtung der Oberleitungsmastfundamente kommt ein hydraulisches Rammgerät zum Einsatz. Die ÖBB ersuchen Anrainer und Bahnkunden um Verständnis, dass es während der Arbeiten zu einem Anstieg des Lärmpegels kommen kann. Zudem wird im Bahnhof Vils zusätzlich ein eigenes Schaltgerüst errichtet. Sämtliche Arbeiten finden soweit als möglich bei laufendem Betrieb statt.

Fertigstellung. Hier konnten Praxisberichte von Straßensanierern und Betonfertigteilterwerken zum Erfahrungsaustausch beitragen. Traditionell bot die Firma Schretter den Nachwuchingenieuren der HTL Imst und Innsbruck eine Plattform, um sich mit zwei ausgewählten Vorträgen über Beton dem Fachpublikum zu empfehlen.

Neben den Fachbeiträgen zeigte ein Künstler der Akademie der bildenden Künste, Wien, welche Rolle Beton in seinen bildhauerischen Arbeiten spielt. Einen Kontrapunkt setzte der Beitrag „Tempo raus – Entschleunigung im Alltag“, wie mit positiver Sprache und viel Humor der tägliche Stress abgebaut werden kann.

(T/F: Schretter & Cie)

Um die Arbeiten so effizient als möglich gestalten zu können sind jedoch folgende zwei Streckensperren mit Schienenersatzverkehr unumgänglich:



1. Streckensperre: **16. März bis 26. April**
2. Streckensperre: **14. September bis 3. November 2019**

Für die Reisenden wird während der Dauer der beiden Streckensperren jeweils ein Schienenersatzverkehr mit Bussen zwischen Bahnhof Reutte in Tirol und Pfronten-Steinach (D) eingerichtet. Die ÖBB bitten um Verständnis und ersuchen die Kundinnen und Kunden, sich rechtzeitig vor Fahrtantritt auf [bahn.de](http://bahn.de), [oebb.at](http://oebb.at), beim ÖBB-Kundenservice unter 05-1717, in der ÖBB Fahrplanauskunft SCOTTY, der ÖBB App, unter [fahrplan.vvt.at](http://fahrplan.vvt.at) oder der VVT SmartRide-App zu informieren.

#### ÖBB: Österreichs größter Mobilitätsdienstleister

Als umfassender Mobilitätsdienstleister bringt der ÖBB-Konzern jährlich 459 Millionen Fahrgäste und 115 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. Besonders klimaschonend sind die Bahnreisenden unterwegs. Denn 100 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern. Die ÖBB gehörten 2017 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Konzernweit sorgen 41.107 MitarbeiterInnen bei Bahn und Bus (zusätzlich rund 1.900 Lehrlinge) dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

**Rückfragehinweis:** Dr. Christoph Gasser-Mair ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation Pressesprecher Tirol und Vorarlberg

Telefon: +43 664 84 17 208 [christoph.gasser-mair@oebb.at](mailto:christoph.gasser-mair@oebb.at) [www.oebb.at](http://www.oebb.at)



## Und wieder einmal: Hunde...

In letzter Zeit häufen sich in der Redaktion (wieder einmal!) Beschwerden über diverse Hundehalter. Das reicht von freilaufenden Hunden im Ortsgebiet, dem Sch... haufen vor der Tür, von Spazierwegen, wo man zwischen Hunde- und Pferdehaufen „Tempelhüpfen“ kann, bis zum ein oder anderen Garten, der ein großer „Häufelriedhof“ (s. Foto) ist – schön anzusehen im Winter und gut zu riechen im Sommer, wenn der Rasenmäher das Zeug verteilt.



Foto: privat

### WICHTIG:

Hundehalter sollten immer auf Hygiene achten - denn einige Parasiten stellen nicht nur für Tiere, sondern auch für den Menschen eine Gefahr dar!

#### Gefahr für kleine Kinder, immungeschwächte Menschen und Tiere

Innenparasiten können bei Hunden die Ursache für Durchfall, Abmagerung und andere Beschwerden sein. Zudem sind einige der Parasiten, wie der Spulwurm als Zoonoseerreger, insbesondere für kleine Kinder und immungeschwächte Menschen relevant.

Hundekot ist auch „in der freien Natur“ und besonders auf landwirtschaftlichen Grünflächen zu vermeiden, da diese als Grundlage für die Herstellung von Futtermitteln für lebensmittelliefernde Tiere dienen. Zudem kann Hundekot für Nutztiere und Pferde gefährlich sein. Wenn diese verunreinigtes Futter fressen, können Parasiten übertragen werden, welche zu erheblichen Gesundheitsschäden führen können.

#### "Sackerl fürs Gackerl" schützt Mensch und Tier zuverlässig

Hundekot zu entfernen und ordnungsgemäß zu entsorgen ist wichtig, um das Infektionsrisiko für andere Hunde und Menschen, aber auch andere Tiere zu reduzieren. Hundekot zu sammeln und zu entsorgen schützt nicht nur vor unliebsamen Verschmutzungen. Es ist auch ein wichtiger Beitrag für die Gesundheit von Mensch und Tier. (Quelle: Internet)

## Gelungener Kinderfasching

Am Faschingsdienstag wurde der Stadtsaal von vielen kleinen und größeren „Maschgerern“ gestürmt. Groß und Klein hatten Freude und Spaß beim Tanzen, Spielen und Essen. Der Kindergarten Vils hat ein tolles Programm zusammengestellt und freut sich riesig über die Einnahmen, die den Kindern und dem Kindergarten zu Gute kommen. Ein herzliches Dankeschön an alle freiwilligen Helfer, für die Kuchenspenden und die großzügigen Spenden für die Tombola vom Autohof Huter, Sparkasse Reutte, Hotel Alatssee, Holzbau Saurer und vielen mehr. (T/F: D. Melekusch)



Einladung zum 1. Vils



BABY- UND KINDERBASAR



Wann: Samstag, den 27. April 2019

14:00 bis 17:00 Uhr

Wo: Stadtsaal Vils

Der GR-Ausschuss für Familie und der Verein „miteinander - füreinander“ veranstalten einen Baby- und Kinderbasar für Selbstverkäufer. Es können gebrauchte Baby- und Kinderbekleidung und Baby- bzw. Kinderausstattung verkauft werden. Tisch und Sitzmöglichkeit sind vorhanden. Es fallen keine Standgebühren an. „miteinander - füreinander“ sorgt für Speis und Trank. Anmeldungen bitte im Gemeindeamt bei Ahorn Bettina, Tel. 05677 8204 71 (max. 15 Teilnehmer).

# STARKBIERANSTICH



Launige Eröffnungsrede von Bgm. Manfred Immler



Bieranstich durch Klemens Fischer, Gesandter und Abteilungsleiter der Ständigen Vertretung Österreichs in der EU



Bgm. Manfred Immler, NR Elisabeth Pfurtscheller, Tirols Wirtschaftskammervize Barbara Thaler, Klemens Fischer, Landtagspräsidentin Sonja Ledl-Rossmann



Theaterspieler in Höchstform



Die „Romanàsar“ begleiteten musikalisch durch den Abend



„Elvira“  
Renate Thurner

Nach zweijähriger Pause freute sich Elvira, endlich alles loszuwerden, was sich da so angesammelt hatte... Und erst recht freute sich das Publikum im zum Bersten gefüllten Stadtsaal auf den Höhepunkt des Abends, der es ohne Frage auch heuer wieder geworden ist. Elvira, du bist die Büttinnenqueen und einfach große Klasse!



Eine DVD der Veranstaltung von Filmmogul Kurt Immler gibt es ab 1. April um € 12.-- im Gemeindeamt

## Ein Garten gegen das Insektensterben

Ein Thema dominiert derzeit die Nachrichten: Insekten verschwinden zusehends aus unserer Landschaft! Aber was kann man als Einzelner dagegen machen?

Insekten sind die Basis unserer Natur. Für uns Menschen sind vor allem bestäubende Insekten wichtig, damit unsere Obstbäume und Gemüsepflanzen Früchte tragen. Neben der Honigbiene sind viele andere Insekten, vor allem Wildbienen, wichtige Bestäuber. Wie kann man diese Insekten nun fördern? Durch blühende Pflanzen



im Garten und auf dem Balkon! Exotische Pflanzen wie Echinacea, Bartblume, Zinnien oder Duftnessel stammen zwar nicht aus Tirol, bieten aber Honigbienen und anderen nicht spezialisierten Insekten Nektar und Pollen.

Aber Vorsicht: Zuchtsorten haben oft gefüllte Blüten. Die Blüte wirkt zwar größer, bietet aber keinen Pollen und Nektar für Insekten. Die Forsythie ist ebenso eine Pflanze, die keinen Pollen oder Nektar produziert – die Blüten sind trocken. Als Ersatz wäre hier die Kornelkirsche, der Dirndlstrauch, geeignet, der ebenso im Frühling gelb blüht. Wer der heimischen Tierwelt etwas Gutes tun möchte, sollte im Garten vermehrt auf heimische Blütenstauden und Sträucher zurückgreifen. Über 50 % der Insekten sind auf heimische Pflanzen spezialisiert. Gewöhnlicher Natterkopf und heimische Glockenblumen sind wahre Wildbienenmagnete. Der Schlehdorn ist DER Schmetterlingsstrauch in Tirol, da zahlreiche Schmetterlinge wie der Segelfalter hier ihre Eier ablegen.

Grundsätzlich gilt: Mehr Mut zur Natur im Garten!

Die Initiative „**Natur im Garten**“ des Tiroler Bildungsforums berät Privatpersonen als auch Gemeinden zur ökologischen Pflege und naturnahen Gestaltung. Werden auch Sie Teil von „Natur im Garten“. Informationen erhalten Sie im Tiroler Bildungsforum unter 0512 581465 und auf [www.tiroler-bildungsforum.at](http://www.tiroler-bildungsforum.at). Mit Unterstützung von Land Tirol und Europäischer Union.

## Die grüne Ecke

### Der Frühling kommt!

Helfen Sie den Insekten! Pflanzen Sie Blumenzwiebeln: Krokusse, Traubenhyazinthen, Winterlinge, Schneeglöckchen und vieles andere mehr sind erste Nahrungsquellen für hungrige Insekten. Unter Büschen eignen sich Winterling, Blausternchen, Buschwindröschen und Anemonen. Krokusse und Tulpen mögen die Sonne. Ebenso Wildtulpen, sie blühen sehr spät und lange. Halbschattig mögen es die Schneeglöckchen, Traubenhyazinthen, Narzissen.

Viel Schnittlauch, der blühen darf, ist eine wahre Bienenweide. Auch die Blüten sind für uns Menschen essbar. Zerpfückt im Salat setzen sie appetitliche Farbtupfer.

Einmal gepflanzt machen Blumenzwiebeln

nicht mehr viel Arbeit. Bei Tulpen und Narzissen nach der Blüte die Blütenstände abschneiden. Das Laub lässt man stehen. Die Pflanze zieht es ein und gibt der Zwiebel neue Kraft für das nächste Jahr. Man kann Zwiebelblumen auch im Topf oder Blumenkasten pflanzen. Wenn das Laub verwelkt ist, die Zwiebeln der Erde entnehmen, trocknen und kühl, trocken und dunkel lagern.



Sich mit Pflanzen beschäftigen, auch wenn es im Kleinen ist, wirkt entschleunigend und macht Spaß. Vor allem wenn man die Insekten daran beobachten kann und ein bisschen etwas für die Natur gemacht hat – irgendwie ein

schönes Gefühl.

Man kann Zwiebelblumen auch in Töpfen kaufen und nach dem Verblühen in den Garten pflanzen. Achten Sie darauf, dass die Zwiebel zwei- bis dreimal so tief wie ihre Größe ist gepflanzt wird. Dennoch bleibt die Hauptpflanzzeit für Zwiebelblumen der Herbst. Iris Normann

Der Obst- und Gartenbauverein Vils

lädt alle Interessierten herzlich ein zur Informationsveranstaltung am

**Mittwoch, 3. April 2019**

**19:30 Uhr**

im Kulturhaus

### „Sortenvielfalt in unseren Obstgärten“

Der Fachmann **Ing. Manfred Putz** wird uns dazu an diesem Abend nicht nur die vielen Vorteile für unsere Gärten näherbringen, sondern auch Lust auf neue Obstsorten wecken!

Damit wir einen Einblick in die Vielfalt der heimischen, robusten Obstbaumsorten erhalten, liegt an diesem Abend eine Liste mit einem vom Land Tirol geförderten Angebot auf.

**Anfragen zum Thema und Bestellungen von Obstbäumen sind an diesem Abend (und bis 10. Mai bei Burghard Gschwend) möglich.**



Obst- und  
Gartenbauverein Vils

**Samstag, 6. April um 13:30 Uhr**

### „Frühjahrsschnitt im Hausgarten“

mit Oskar Thaler

bei Burghard Gschwend, Freiherr von Rost-Weg 2





## Balthasar Springer Medaille für Lutz Norrmann



Bei der 32. Jahreshauptversammlung von VilsArt am 15. März 2019 konnte Obfrau Raffaella Schrettl Herrn Lutz Norrmann die Balthasar Springer Medaille für seine Verdienste für die Hammerschmiede überreichen. (T/F: VilsArt)

## Ganz Vils ist Flohmarkt

Der 29. Vilser Flohmarkt findet am 11. Mai 2019 von 9 bis 19 Uhr statt. Den Ortsplan mit allen Teilnehmern gibt es in der nächsten Vils aktuell. Anmeldungen sind bis 15. April möglich. Teresa Raiser, 05677-53166 oder: [teresa.raiser@web.de](mailto:teresa.raiser@web.de) Reinhold Schrettl: [privat@r.schrettl.at](mailto:privat@r.schrettl.at)

### Historische Hammerschmiede Vils



[www.vilsart.eu](http://www.vilsart.eu)

## Flohmarktspenden für die Hammerschmiede

Heuer erstmalig bei „Ganz Vils ist Flohmarkt“ am 11. Mai, gibt es einen Stand zugunsten der Hammerschmiede im Obertor 28a. Spenden für die Hammerschmiede nimmt Reinhold Schrettl entgegen. Die Sachen können ab sofort im Obertor 28a abgegeben werden.

## Vilser Sagen

### Die Geisterschlacht.

Wenn man von Musau zwischen dem Ranzen und der schwarzen Wand nach Vils geht, kommt man am „Zeiger“ und „Einfang“ vorbei. Hier soll, erzählt die Sage, einstmal eine Schlacht stattgefunden haben, in der gar bissig und wütig gekämpft wurde. Noch jetzt hört man zuweilen in den Lüften wildes Säbelgerassel und Waffenklirren, und es hieß daher oft, die Reiter der Gefallenen würden hier in den Lüften den Kampf erbittert weiterführen.

Manche vernahmen hier nächtlich auch schon wildes Hufeplirren und das Stampfen und Dröhnen einer zahlreichen Reiterei, ja, den des Nachts hier Vorbeigehenden sollen schon Reiter lange nachgeritten sein.

Eine Vilserin kam einmal des Weges, da hörte sie auch die Reiterei und dann aber so starkes Rauschen und Tosen, als wollten alle Berge einstürzen. Viele sind an dieser Stelle schon stundenlang Irre geführt worden, und darum hat man früher nachts den Ort gerne gemieden.

Quelle: Sagen, Gebräuche und Sprichwörter des Allgäus von K. Reiser Lutz Norrmann

## Ideen für Kreisverkehrinsel gesucht!

Vielen Menschen wäre ein einladender Anblick ein Anliegen. Wie könnte die kleine Insel ansprechend gestaltet werden?



## Vorschlag von Josef Roth mit historischem Bezug:

Am Grenzstein am Pinswanger Schwarzenberg, am ehemaligen „Dreiländereck“ von 1785, trafen drei Länder aufeinander: Hochstift Augsburg (Füssen), Kurfürstentum Bayern (Hohenschwangau) und Tirol (Pinswang). Es sind die Wappen von Augsburg und Bayern eingemeißelt und ein T für Tirol.



Der Sage nach trafen sich die drei Fürsten am Schwarzenberg an einem Tisch und jeder saß in seinem Reich.

Diese Begebenheit hat wahrscheinlich nie stattgefunden.

1805 kam Augsburg zu Bayern, ab dort trafen

nur mehr „zwei Länder“ zusammen.

Die Farben der Skulptur symbolisieren die Länder.





## Zukunft des Vilser Schloßle?

Das Schloßle ist eines der herausragendsten historischen Gebäude der Stadt Vils. Wie soll es mit dem Schloßle weitergehen? Kleine Stadt mit großer Geschichte – aber kein Museum. Seit fünf Jahren steht das Haus leer. Die Renovierungskosten waren und sind der Gemeinde zu hoch. Soll es verfallen? Warten wir auf einen Lottotreffer? Oder nehmen wir es selbst in die Hand? Der Kulturverein VilsArt ist für eine Revitalisierung des Schloßles. Das Ziel: Einen neuen Mittelpunkt und Ort der Begegnung für die Vilser und die Besucher zu schaffen. Das bedeutet aber, dass das unmittelbar in die Ostfassade eingebundene Gebäude abgerissen werden muss, um den ursprünglichen Baukörper freizustellen. Der Kulturverein VilsArt schlägt einen Arbeitskreis vor – mit Personen aus dem Gemeinderat und dem Kulturverein – um sich über die Nutzung und ganz besonders über Förderungen zu informieren.

## Geschichte des Schloßle

- Das Schloßle wurde um 1500 am oberen Stadttor (1820 abgebrochen) erbaut.
- Es diente als Amtshaus der Hohenegger und war ab dem 18. Jh. Sitz des landesfürstlichen Pflegers. Kaiser Maximilian I. besuchte 1509 die Hohenegger in Vils. 1592 übernachtete Erzherzog Ferdinand II. im Schloßle.
- Das Schloßle wurde 1960 - leider ohne auf Denkmalerisches zu achten - teilweise für Wohnungen umgebaut.
- Das auf der Ostseite gelegene Haus wurde um 1970 so vergrößert, dass es unmittelbar an das Schloßle anschließt.
- Um 1990 wurde im Gemeinderat beschlossen, die Fassade zu richten, ohne das Denkmalamt zu informieren wurde mit Schremmhammer der Putz abgetragen. Für drei Seiten des Schloßle war es leider schon zu spät. Nur an der Ostseite konnte das berühmte Fenster-Fresko von 1516 gerettet und restauriert werden. Das Denkmalamt gab der Baufirma die genaue Vorgabe, dass der Putz in mehreren Schichten aufgetragen werden muss.
- Aus Spargründen wurde der Putz mittels Maschine alles auf einmal, an manchen Stellen über 10 cm dick, aufgetragen.
- Aus diesem Grund gab es in den vergangenen Jahren große Probleme. Leider wurde immer kommuniziert, dass das Denkmalamt schuld sei. Die Baufirma konnte nicht mehr haftbar gemacht werden. Der Inhaber, Herr Sigl, verstarb wenige Monate nach der Sanierung.
- Von 1993 bis 2015 befand sich im 1.OG das Museum der Stadt Vils.
- Das Museum wurde 2010 erneuert und auf modernsten Stand gebracht.
- In einem Gespräch 2012 wurde mit dem damaligen Bürgermeister Günter Keller besprochen, das Schloßle für die 200-Jahrfeier komplett zu sanieren.
- Dazu musste das Museum ausgeräumt werden. Die Geigen und das Zunftwappen sowie die Zunftordnung von Maria Theresia kamen als Zwischenlösung in das Rathaus und der Georaum in die Schule. Die anderen Gegenstände wurden auf zwei Depots aufgeteilt. Inzwischen ist alles oberhalb der Raiffeisenbank in einem Zimmer gelagert.
- 2014 wurden gotische und barocke Decken im 2.OG freigelegt, allerdings in schlechtem Zustand.
- Von Restaurator Ganglbauer wurde eine Untersuchung der Innenräume gemacht.
- Die Firma Nessler erstellte ein statisches Gutachten.
- Von Architekt Luser gibt es einen Sanierungsplan mit Kostenschätzung inklusive Restaurierung der historischen Decken und der Außenfassade. Kosten wären ca. 600.000 Euro.

## Nutzung der einzelnen Geschoße:

### Erdgeschoß

Öffentliche Räume und WC, für Stadtfest u. a.  
Lageraum für Institutionen, Vereine u. a.

### 1. Obergeschoß und 2. Obergeschoß

Museum, Geschäftsräume, Büro, Musikschule?  
u. a.  
Veranstaltungsraum, Galerie u. a.

### Dachgeschoß

Depot u. a.

### Museum:

Geschichte der Stadt Vils  
Bevölkerung, Bauweise, Stadtrecht, Gericht Vils,  
Burg Vilssegg, Adelsgeschlecht der Hohenegger,  
Pfarrei, Geschichte des Vereinslebens, Zunftwesen,  
Wiener Kongress, Partnerstadt Marktredwitz

### Persönlichkeiten der Stadt Vils

Balthasar Springer (Seefahrer), Balthasar Riepp  
(Maler), Freiherr von Rost (Bischof, Stifter der  
Schule), Geigenbauer u. a.

### Land- Forst- Jagdwirtschaft

Geschichte, Waldinteressentschaft, Jagd

### Geologie des Gemeindegebietes

Fossilien, Entwicklung vom Erzbergbau der  
Römerzeit bis zur Zementherstellung

### Musikgeschichte und Instrumentenbau im Außerfern

Geigenbau Vils, Mozart-Noten aus dem Lechtal,  
Klarinettenbau Bichlbach, Pansymphonikum  
von Pater Singer, frühestes Hammerklavier aus  
Tannheim, besondere Instrumente, Komponist  
Karl Koch aus Biberwier, Notenarchiv aus Vils  
und dem übrigen Außerfern. Zusammenarbeit  
mit Landesmusikschule Reutte, Geigenbauer aus  
Füssen.

### Gegenwartskunst aus Vils

Zum Beispiel Anton Keller, u. a. Künstler.

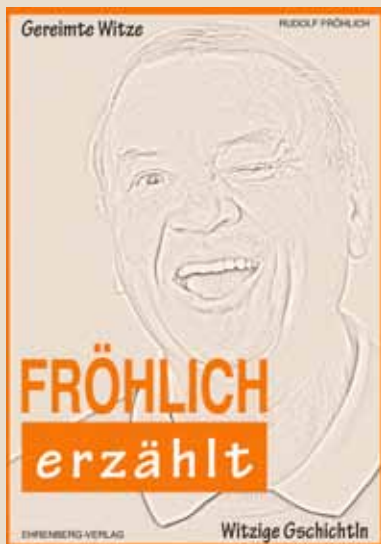
Reinhold Schrettl  
VilsArt

## Es darf gelacht werden

**Am 29. April 2019 um 19 Uhr  
ist Rudolf Fröhlich in der  
Bücherei Vils zu Gast**

und wird gereimte Witze und witzige Geschichten aus seinem im Ehrenberg-Verlag erschienenen Buch präsentieren. Treffend wird der Autor auf dem Buchcover beschrieben:

„ Wer mit Familiennamen Fröhlich heißt und dazu noch in Heiterwang geboren wurde, dem scheinen Lebensfreude, Heiterkeit und Humor in die Wiege gelegt zu sein. Tatsächlich, wenn Altbürgermeister Rudolf Fröhlich in seiner unvergleichlichen Art erzählt, bleibt kein Auge trocken.“



Man darf sich also auf einen lustigen, unterhaltsamen Abend freuen, der vom Bücherei-Team in Zusammenarbeit mit dem Ehrenberg-Verlag organisiert wird. Es wird auch ein kleines Büffet angeboten.

Natürlich besteht zudem die Möglichkeit, signierte Bücher zu erwerben.

Wir freuen uns auf einen  
„FRÖHLICHEN ABEND“!  
Das Bücherei-Team



## Volksschule Vils feiert beeindruckende Ergebnisse bei der BISTA-Testung 2018!

Wie aus den Medien allseits bekannt, wurden kürzlich die Ergebnisse der österreichweiten Bildungsstandardtestung im Fach Mathematik vom Vorjahr veröffentlicht. Unsere letztjährigen Vierteler (die heuer die 1. Klasse in der NMS Vils bzw. am Gymnasium Reutte besuchen) bewiesen dabei ihr Können und erfreuen nun das Lehrerteam der VS Vils.

Hätten alle Tiroler Klassen so gut abgeschnitten, dann wäre nicht Salzburg Sieger, sondern mit Abstand das Bundesland Tirol. Die Schule erhielt einen 45-seitigen anonymisierten Klassenbericht, die Eltern haben die Möglichkeit, mit ihrem persönlichen Code die Ergebnisse ihres Kindes einzusehen. Besonders stolz sind wir, dass ein Schüler die Höchstmarke von 800 Punkten erreicht hat.

Ein Auszug mit ein paar sehr erfreulichen Zahlen:

Region	durchschnittliche Punktezahl
Österreich gesamt	551
Tirol	550
<b>Salzburg (Sieger)</b>	<b>565</b>
<b>VS Vils</b>	<b>587 !</b>

Bildungsstandards	Österreich	VS Vils	Tirol
übertroffen	16 %	20 %	15 %
erreicht	66 %	70 %	68 %
teilweise erreicht	10 %	10 %	10 %
nicht erreicht	8 %	0 %	7 %

### Wohlbefinden und soziale Eingebundenheit

Thema (Fragebogen)	Ö	Vils
Ich gehe sehr gerne/gerne in die Schule.	74%	80%
Ich gehe ungern/sehr ungern in die Schule.	8%	0%
Ich habe in der Schule das Gefühl dazugehören.	95 %	100 %
Ich habe Freude an Mathematik.	71 %	80 %



„Wenn also Lernende für andere zu Lehrenden werden,  
so lernen die Unterrichtenden ebenso viel wie die Unterrichteten.“

„Ein für das Lernen optimales Klassenklima zeichnet sich dadurch aus, dass es eine Atmosphäre des Vertrauens erzeugt. In diesem Klima ist klar, dass es in Ordnung ist, Fehler zu machen, weil Fehler zum Wesen des Lernens gehören.“

„In diesem Klima ist Lernen „cool“, etwas, das es wert ist, dass man sich dafür engagiert und bei dem alle – Lehrpersonen wie Schülerinnen und Schüler – am Lernprozess beteiligt sind.“

Zitate von John Hattie - Bildungsforscher





## Gedächtnislauf

Am Samstag, 23.2.2019, konnte der SC-Vils auch heuer wieder seinen traditionellen Gedächtnislauf am Schilift Konradshüttle durchführen. Bei besten Bedingungen wurde ein RTL ausgetragen. Die Preisverteilung fand anschließend im Gasthaus "Konradshüttle" statt und begann mit einer Gedenkminute an die verstorbenen Mitglieder, an diesem Tag vor allem an das Ehrenmitglied Herrn Ing. Robert Schretter. Die Kinder bekamen sehr schöne Andenken aus Glas und für die Erwachsenen gab es eine Weißwurst mit Breze als Belohnung für die Teilnahme am Rennen!



Gedächtnislaufsiegerin wurde Kieltrunk Lara,  
Gedächtnislaufsieger Pitterle Johannes



Welche „Altersklasse“ Edwin gewann, ist der Redaktion leider nicht bekannt



Ricarda Keller 1. Platz



Elias Stebele 1. Platz

## Zwergerrennen am 24.2.

Die Vilser Kinder konnten beim Zwergerrennen am Konradshüttle ihr Können unter Beweis stellen. Insgesamt waren 166 Bambinis und Kinder gemeldet!

Für den SC-Vils starteten 5 Läufer in der Bambiniklasse (Stebele Elias, Triendl Anna, Dobler Felix, Keller Tobias und Kögl Alexander) und 7 Läufer in der Kinderklasse (Stebele Alina, Keller Ricarda, Schretter Melanie, Ettensperger Toni, Grass Fabian, Guppenberger Mia und Dobler Julia).

Auch hier lief es für die Vilser sehr erfreulich: Elias, Ricarda und Toni konnten in ihren Klassen gewinnen, Melli, Fabi und Juli belegten jeweils den 2. Platz und Felix den 3. Platz, Triendl Anna verpasste nur knapp einen Podestplatz und wurde 4.!

## Ehrnbergcup Schlussveranstaltung

Am Freitag, den 15.3.2019, fand die Schlussveranstaltung des Ehrnbergcups in der Hahnenkammhalle in Höfen statt. Für den SC-Vils starteten acht Kinder, fünf Schüler und eine Jugendliche bei dieser Rennserie. Wir freuen uns sehr, dass unsere Athleten wieder viele Stockerplätze und sehr gute Platzierungen erreichen konnten.

Kinder U8 weiblich: 7. Platz Stebele Alina

Kinder U8 männlich: 13. Platz Dobler Felix

Kinder U10 weiblich: 3. Platz Schretter Melanie, 10. Platz Keller Ricarda

Kinder U10 männlich: 16. Platz Ettensperger Anton

Kinder U12 weiblich: 1. Platz Dobler Julia, 5. Platz Guppenberger Mia

Kinder U12 männlich: 3. Platz Grass Fabian

Schüler U14 weiblich: 1. Platz Schretter Lara

Schüler U14 männlich: 1. Platz Ostheimer Nicolas, 11. Platz Schretter Michael

Schüler U16 weiblich: 1. Platz Ostheimer Antonia, 4. Platz Guppenberger Lena

Jugend U18 weiblich: 2. Platz Erd Johanna



(T/F: SCV)



## Deckel-Maho Cup

Am Sonntag, 17.3., fand das letzte Rennen des Deckel-Maho-Cups in Pfronten statt. Mit sehr viel Aufwand wurde der restliche Schnee aus ganz Pfronten zusammengeschoben, um eine perfekte Piste für den Parallelslalom zu präparieren.

Im Anschluss an das Rennen fand hier auch gleich die Preisverteilung der **Gesamtwertung** statt:

Johanna Erd, 3. Platz

Toni Ettensperger, 2. Platz

Antonia Ostheimer, 2. Platz

Somit geht eine wiederum sehr erfolgreiche Schisaison dem Ende zu. Wir gratulieren unseren Rennläufern sehr herzlich zu ihren tollen Leistungen.

## Wintersaison erfolgreich abgeschlossen!

Obmann Christian Kammerlander zeigt sich mit der Wintersaison mehr als zufrieden. Trotz des starken Winters konnten wir heuer alle Turniere termingerecht durchführen. Ab Beginn der Saison wurde von allen Seiten eifrig daran gearbeitet, schnell ein gutes Eis zu bekommen. Die ersten kalten Tage und Nächte wurden genutzt, um fast stündlich rund um die Uhr den Platz zu benetzen. Gerade weil so eifrig gespritzt wurde, drohte das erste Turnier, das „Gedenktturnier“ am 28.12.18 sprichwörtlich ins Wasser zu fallen. Um 6 Uhr in der Früh wurde zum letzten Mal das Eis benetzt (manche behaupten geflutet). Es schien, als reichten die Temperaturen nicht mehr aus, um gut durchzufrieren. Doch bis zum Abend wurde das Eis doch noch schön fest und das Turnier konnte auf wunderbarer Natureisbahn durchgeführt werden.

Am 19. Jänner wurde wieder geschunkelt, getrunken und gelacht. Das Frauenkränzchen und der ab 18 Uhr folgende Hausball waren wieder ein beliebter Treffpunkt vieler Damen und auch Herren. Viele begleiten uns schon seit vielen Jahren. Heuer waren auch viele neue Damen da, was uns sehr freute. Zeigt es doch, dass es nicht nur sehr laut ist, sondern auch sehr viel Spaß macht, bei uns Fasching zu feiern. Hits wie Summer of 69, das Fliegerlied und heuer natürlich auch Cordula Grün durften da nicht fehlen. Die Bewirtung beim Frauenkränzchen übernahm Frau Obmannchefin Verena selbst und wurde von Denise unterstützt. Das Schnitzelbraten übernahm der Obmann mit Team selbst. Christian zeigte hier, dass Schnitzelklopfen Chefsache ist! Wir bedanken uns bei allen, die da waren, und hoffen, sie kommen auch im nächsten Jahr wieder. Danke, natürlich auch allen, die geholfen haben.

Die Firma Schretter & Cie mit Unterstützung des Betriebsrates führte am 25.1.2019 das Firmen Stockturnier durch. Heuer waren es ungewohnt wenig Mannschaften. Konnten in den letzten Jah-



ren doch meistens 10-14 Mannschaften gezählt werden, waren es heuer leider nur 6 Mannschaften, was aber nicht unbedingt ein Nachteil war. Bei Minus 14 Grad kämpfte man um den Sieg. Es wurde nicht wie gewohnt mit 4 Kehren, sondern wie bei offiziellen Turnieren mit 6 Kehren gespielt, was es durchaus interessanter gemacht hat. Wie immer gab es bei den Mannschaften die kuriosesten Namen.

Endergebnis:

- 9 Uhr Feierabend**  
Michael Überegger, Jakob Triendl, Christoph Tröber, Marco Kieltrunk
- Integrationswerkstatt**  
Roland Strebl, Martin Hellensteiner, Fabian Schretter, Andreas Ringel
- 3-Kurze 1-Verlängerter**  
Markus Berger, Marc Gold, Valentin Petz, Thomas Trenkwalder
- Sofer de Tren Bondar** (Übersetzung ist streng geheim)  
Thomas Martin, Martin Beirer, Jürgen Krainer, Andreas Lechleitner
- Maroder Mörtel**  
Vroni Huber, Benjamin Gundolf, Jonas Hochgesand, Thomas Ostheimer
- Quattro Diavolo**  
Patricia Tröber, Claudia Kärle, Christoph Erd, Christian Kögl bzw. Mario Strigl

Der Winterstadtcup fand am 4.2. statt, darüber wurde bereits in der letzten Ausgabe Vils aktuell berichtet. Somit blieb nur noch das internationale „Duo Turnier“, um die Saison mit ihren Turnieren abzuschließen. Dieses Turnier konnte ebenfalls bei sehr guten Bedingungen am 12.2.2019 durchgeführt werden.



Wer sich noch gut 20-30 Jahre zurück erinnern kann, wird feststellen, dass zu dieser Zeit das Eislaufen auch noch ein sehr beliebtes Hobby bei den Vilsener Kindern war. So ließ es sich Christian nicht nehmen, auch das Eislaufen wieder attraktiv zu gestalten. Er bestellte ein paar Eishockey-Schläger und einen Buck. Die Tore von damals waren noch im Dachboden zu finden. Etwas staubig, aber funktionstüchtig. Zu später Stunde wurde das erste Testspiel von Christian Kammerlander und Markus Hengg durchgeführt.

Die Idee, das Eislaufen wieder attraktiver zu machen, ist ihm erfolgreich gelungen! Bei guten Eisverhältnissen konnte der Eisplatz täglich genutzt werden. Sonntags wurde das Vereinshaus geöffnet und Musik zum Schlittschuhlaufen abgespielt. Die ersten zwei Sonntage war noch nicht sehr viel los, denn es musste sich erst herumsprechen. Gut Ding braucht Weile, so wurden es von Sonntag zu Sonntag mehr Kinder und Besucher im Galgenmösle. Am besten Tag konnten mehr als 30 Kinder gezählt werden. Viele brachten selbst noch Utensilien mit, um einen Slalom oder Hindernislauf zu machen. Auch im nächsten Winter möchten wir daran festhalten, um wieder vielen Kindern das Eislaufen und auch das Stockschießen näher zu bringen. In diesem Zusammenhang möchten wir uns auch bei Hannelore Beirer bedanken. Zweimal stand sie mit Rat und Tat für Schulkinder zur Verfügung. Die Schüler und Schülerinnen hatten großen Spaß, vielleicht findet sich ja auch dort ein zukünftiger Stockschiütze wieder. Danke auch an Helli, Karl und Dominik für die Unterstützung.

Bedanken möchten wir uns bei allen Helfern bei den Turnieren, bei allen freiwilligen Helfern bei der Bewirtung im Vereinsheim während der Trainingstage und auch bei Veranstaltungen. (T/F: SSV)





## Gaudiennen Vilser Alm

Bei widrigsten Witterungsbedingungen machten sich nur 7 Teilnehmer auf den Weg zur Vilser Alm zum Gaudiennen. Der Spaß kam aber trotzdem nicht zu kurz und so wurde nach der Preisverteilung in der gemütlichen Gaststube noch lange gefeiert.



## Brunch am Faschingssonntag

Am Faschingssonntag gab's auf der Vilser Alm einen Brunch mit vielen Köstlichkeiten. (T/F: M. Grass)



## Langås

Langås weårtås, wenn d'Schneåwassr plätschrå us då Tröfr und d'Muåtr weckromåt diå dickå Wintrgschlöfr.

Wenn usm Schneåmå im Gartå weård a Lachå und d'Schneåglögglå undrån Bodå aufwachå.

Wenn allå Bächla miå åhebå so recht sprudlå und då eårschta Schwalba z'Vils i då Näschtr eitrudlå.

Wenn d'Lebrbliåmle waggså, im Moos im feichtå und am Sägåbach dieå gealå Dottrbluåma leichtå.

Langås ischås, wenn d'Oåschtrglogga leitå und d'Buabå mit gfårbtå Oå schupfå idr Obrzreitå.

Ganz gwiß Langås ischås, wenn d'Wiesa voll Måiåbluåma shtond und d'Kiå miå gearå uf d'Vilsar Alb auå gond.

Langås ischt o a guåts Woårt und a freundlichr Gruåß dass ba it bloåß uf då warm Sunnå wartå muß.

Anna Keller



# Stadtmusikkapelle Vils

## Tag der offenen Tür!

Am Samstag 06. April 2019 um  
15:00 Uhr  
Probelokal im Kulturhaus

Mit Kaffee und  
Kuchen

Mit ausprobieren  
der Instrumente

## STADTMUSIKKAPELLE VILS

# Jugend zur Musik

Die Stadtmusikkapelle Vils sucht Nachwuchsmusikantinnen und -musikanten.

### Wer hat Lust ein Instrument zu lernen?

Jeder, der Interesse hat, ob alt oder jung, ist bei uns herzlich willkommen.

### Welche Vorteile gibt's?

- Instrumente werden von der Stadtmusikkapelle Vils zur Verfügung gestellt
- Bei erfolgreicher Übertrittsprüfung (Leistungsabzeichen in Bronze) und Aufnahme in die MK Vils wird ein Teil der Ausbildungskosten übernommen.
- Musikalische Betätigung stärkt die Persönlichkeit und fördert die Leistungsfähigkeit



### Wollt ihr mal die verschiedenen Instrumente ausprobieren?

Ok, dann kommt **am Samstag, den 06. April 2019 um 15.00 Uhr** ins Probelokal im Kulturhaus am Stadtgraben!

Hier findet ein Informationsnachmittag für Groß und Klein statt. Wir stellen euch die verschiedenen Instrumente vor und ihr könnt dann ausprobieren, welches Instrument euch am besten gefällt.

Für alle Nachwuchsmusikanten gibt es Musikforellen (Wienerle) und ein Getränk gratis.

Alle Eltern sind ebenfalls herzlich eingeladen. Kaffee und Kuchen gibt's natürlich auch. Zur Unterhaltung und zum Kennenlernen der Instrumente spielt die Stadtmusikkapelle Vils.

Auf einen gemütlichen Nachmittag freut sich die Stadtmusikkapelle Vils.

Kapellmeister  
**Roland Megele**

Obmann  
**Matthias Lochbihler**

Jugendreferent  
**Mathias Schreiner**



### Liebe Vilserinnen und Vilser,

ihr wolltet schon immer mal wissen, wie es im Probelokal der Stadtmusikkapelle bzw. im Kulturhaus aussieht? Dann dürft ihr den "Tag der offenen Tür" im Probelokal auf keinen Fall verpassen.

Nachweislich genießen wir eines der besten und schönsten Probelokale im Bezirk, - die Werksmusik Plansee hat aus diesem Grund hier bereits eine CD eingespielt.

Für Verpflegung ist natürlich bestens gesorgt, es gibt Kaffee und Kuchen, Limo, Wasser, Bier usw. und das Beste ist, alles für je 1,- €.

Also, auf geht's am 6. April ins Kulturhaus am Stadtgraben!





## Frühjahrskonzert der Stadtmusikkapelle Vils

**Dienstag, den 30. April um 20:15 Uhr im VZ Breitenwang**

Die Musikantinnen und Musikanten laden alle Vilserinnen und Vilser recht herzlich ein. Auf dem Programm steht ein vielfältiges Programm: Märsche, Polkas, Walzer, ein Solostück für Saxophon, Ouvertüre, Marsch aus der Oper „Carmen“, Highlights aus „Phantom der Oper“, Melodien aus den 80ern, der Sommerhit 2017 „Despacito“ und vieles mehr.

Ein abwechslungsreicher Abend ist garantiert!

Also, auf geht's am 30. April ins VZ Breitenwang - wir freuen uns auf euch!



# MAURA NUIS

SCHWARZER ADLER VILS

**Wir sind ab Donnerstag, 04.04. wieder für euch da!**

## Starkbierabend

**Freitag, 12.04.**

**mit Almwind**

**Maurasaal ab 19:00**

Wir bitten um Tischreservierung  
(Tel.: 8216)

**OSTERMONTAG, 22.04. geöffnet**

nur Dienstag, 23.04. Ruhetag

Donnerstag, 25.04. Seniorenstammtisch

Wir freuen uns auf euren Besuch!



# Pfarrblättlä

PFARRGEMEINDE



„Pfarrblättlä“

Informationen der Pfarrgemeinde Vils

Herausgeber: Pfarramt Vils

F.d.l.v.: Paul Dirr

Sprechstunden im Pfarrwidum

Mittwoch 16:00 – 17:30

Freitag 16:00 – 17:30

## Familiengottesdienst und Fastensuppenessen

Am Sonntag, den 07. April feiern wir um 10:00 Uhr einen Familiengottesdienst.

Anschließend laden die Vilser Bäuerinnen zum traditionellen Fastensuppenessen in den Stadtsaal ein.

Am Freitag, 12. April besuchen uns die Schwestern der Hl. Elisabeth aus Weißrussland. Die Schwestern unterstützen kranke und leidende Menschen, Waisenkinder und Obdachlose.

Sie stellen im Widum (16.00 - 19.00 Uhr) ihre Kunstwerke zum Verkauf aus. Alle sind herzlich eingeladen, das soziale Engagement der Schwestern zu unterstützen.

## Im Gedenken



Leopold Wörle

\*22.09.1940 • †28.02.2019

## Die Rätschå werden wieder ausgepackt!

Am Karfreitag sind wieder alle Kinder und Jugendlichen eingeladen, diesen alten Brauch in Vils durchzuführen.

Der Kulturverein VilsArt stellt die Rätschen zur Verfügung.

**Treffpunkt am Karfreitag,**

**19. April um 14:30**

**bei Sabine Keller - Stadtgasse (Alte Schmiede)**



(F: privat)

## Osterputz

Bald steht der Osterputz an: Lüften, Sonne und Licht in die Räume, den frischen Duft des Frühlings durchziehen lassen, das Aufwachen spüren, sich selbst aufmachen zu neuen Ufern oder zu jenen, die man schon längst einmal besuchen wollte...

Ja, und das gehört auch zum Osterputz: Ausmisten, sich von Unnötigem trennen, von Belastendem befreien. Das Alte, Unnütze raus. Ohne Kompromisse. Das erleichtert, tut gut, macht frei.

Und staube ab, wenn du musst...

Nicht zu viel und nicht zu lang, Staub wirbelt auf und legt sich gleich hinter dir wieder ab. Und es bleibt so ziemlich beim Alten. Reinige radikal: Altkleidersammlung, Sperrmüll, Giftmüll, Osterbeichte - und staube ab, wenn du musst.

Aber mach es nicht zum Wichtigsten in dieser Zeit. Viel zu schade um die neue Zeit. Die Vögel singen dann nämlich ohne dich. Himmelschlüssel und Leberblümchen am Sonnenhang blühen ohne dich. Die Sonne wärmt den Scheitel deiner Lieben, aber dein Kuss fehlt dort. So ist er nicht gedacht, der Aufbruch in eine neue Zeit.

Neu muss es werden, im Kopf, unter den Sohlen, im Herzen, und davon kann man erzählen. Nicht vom Staub, den man fegt.

Einen erfolgreichen Osterputz und einen guten Aufbruch in eine neue Zeit! sd



Hostienbacken mit den Erstkommunionkindern

## Krippenfreund Robert Schretter

Ein begeisterter Krippeler ist nicht mehr. Seine besondere Bergwerkskrippe „Steinbruch Fall“, die er selbst gefertigt und immer wieder ergänzt und erweitert hat, war ein ganz besonderes Stück Weihnachtsgeschichte in seinem Haus.

Als Gönner für die Stadtkrippe – alles Eisenmaterial hat uns nichts gekostet – wird er uns Krippenfreunden stets in guter Erinnerung bleiben. Danke Robert – und ruhe in Frieden!

Krippenfreunde Vils (T/F: P. Triendl)





# Gottesdienstordnung

## Pfarrgemeinde Vils vom 30.03. bis 04.05.

(Änderungen vorbehalten)



### Samstag 30.03 Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag

18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe für Florentina Schlierenzauer (98)

----- Achtung Zeitumstellung -----

### Sonntag 31.03. – 4. Fastensonntag

08.00 Uhr Rosenkranz  
08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie  
für Theresia Keller (102)

### Montag 01.04.

07.00 Uhr Hl. Messe für Alois Petz mit Angehörigen (71)

### Dienstag 02.04

19.00 Uhr Hl. Messe für Robert Schretter vom Jahrgang 1952 (126)

### Mittwoch 03.04.

19.00 Uhr Hl. Messe für Erna Hosp, Lydia Jäger und Mella Schennach (22)

### Donnerstag 04.04

19.00 Uhr Wortgottesdienst

### Freitag 05.04. – Herz Jesu Freitag

18.30 Uhr Kreuzwegandacht für Kinder, Jugendliche und Erwachsene  
19.00 Uhr Hl. Messe für Anton, Sophie und Monika Triendl (109)  
für Meinhard Probst (76)

### Samstag 06.04. Vorabendmesse zum 5. Fastensonntag

18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe für Luise und Herbert Meleusch (88)  
für Robert und Annemarie Schretter vom Krippenverein (108)

### Sonntag 07.04. – 5. Fastensonntag – Silberner Sonntag – Familiengottesdienst mit

**Taufgelübde-Erneuerung der Erstkommunionkinder**  
10.00 Uhr Amt für die Pfarrfamilie  
für Robert Keller und Barbara Dreer (85)  
**anschließend Fastensuppe im Stadtsaal**

### Montag 08.04.

07.00 Uhr Hl. Messe für die armen Seelen (91)

### Dienstag 09.04.

19.00 Uhr Hl. Messe für Alois Kieltrunk zum 10. Jahresgedenken (94)

### Mittwoch 10.04.

19.00 Uhr Hl. Messe Josef und Agens Gschwend (92)  
für Gertraud Berger (12)

### Freitag 12.04.

19.00 Uhr Kreuzwegandacht nach St. Anna für alle mit Firmlingen

!! Keine Hl. Messe !!

### Samstag 13.04. Vorabendmesse zum Palmsonntag

18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe für Elisabeth, Alfred und Anni Erd (38)  
für Maria Loacker zum 3. Jahresgedenken (68)  
für Anton, Sophie und Monika Triendl (110)

### Sonntag 14.04. - Palmsonntag

08.30 Uhr Treffpunkt Schlössle zur Palmweihe  
Amt für die Pfarrfamilie  
für Lidvina Wörle zum Namenstag und Leopold Wörle (111)

### Montag 15.04.

19.00 Uhr Versöhnungsgottesdienst

### Dienstag 16.04.

19.00 Uhr Hl. Messe für Manfred Guppenberger (120)

### Mittwoch 17.04.

19.00 Uhr Hl. Messe für Josef Bader zum Geburtstag (23)

### Donnerstag 18.04. - Gründonnerstag

19.00 Uhr Hl. Messe mit Fußwaschung  
für Helga Hengg und verstorbene Angehörige (118)  
anschl. Stille Anbetung bis 23 Uhr

### Freitag 19.04. - Karfreitag

15.00 Uhr Ratschen der Kinder anschl. Kreuzwegandacht mit Kindern  
19.00 Uhr Karfreitagsliturgie

### Samstag 20.04. - Karsamstag

**21.00 Uhr** Osternachtliturgie für Robert Schretter Jhg. 1952 (127)

### Sonntag 21.04. – Hochfest der Auferstehung des Herrn Ostersonntag

08.00 Uhr Rosenkranz  
08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie  
Amt für Arthur und Wally Hartmann (394)  
Amt für Irma Beirer zum Geburtstag (59)  
Amt für Robert Schretter (123)  
Amt für Otto Keller (130)

### Montag 22.04. - Ostermontag

08.00 Uhr Rosenkranz  
08.30 Uhr Hl. Messe für Theresa Keller (103)

### Dienstag 23.04.

!! Keine Hl. Messe !!

### Mittwoch 24.04.

19.00 Uhr Hl. Messe für Verstorbene der Fam. Roth und Erd (128)

### Freitag 26.04.

19.00 Uhr Hl. Messe für Meinhard Probst (77)  
anschl. Kerzensegnung

### Samstag 27.04. Vorabendmesse zum 2. Sonntag der Osterzeit

18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe

### Sonntag 28.04. – Erstkommunion – Barmherzigkeitssonntag

**09.15 Uhr** Prozession der Erstkommunionkinder vom Schlössle  
09.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie, der Erstkommunionkinder und  
Eltern zu Ehren des Hl. Geistes (423)  
**anschl. Agape**

### Montag 29.04. – Hl. Katharina von Siena

07.00 Uhr Hl. Messe zur Ehre des Hl. Judas Thaddäus (96)

### Dienstag 30.04.

19.00 Uhr Taizegebet

### Mittwoch 01.05.

19.00 Uhr Hl. Messe

### Donnerstag 02.05.

19.00 Uhr Feierliche Maiandacht mit Sammlung für den Maialtar

### Freitag 03.05. – Hl. Philippus und Hl. Jakobus Herz Jesu Freitag

19.00 Uhr Hl. Messe für Luise Eberle und verstorbene Angehörige (119)  
19.30 Uhr Lobpreisgebet

### Samstag 04.05. Vorabendmesse zum 3. Sonntag der Osterzeit

18.30 Uhr Rosenkranz  
19.00 Uhr Hl. Messe für Josef Koch (24)

### Sonntag 05.05. 3. Sonntag der Osterzeit – Silberner Sonntag Florianssonntag

08.00 Uhr Rosenkranz  
08.30 Uhr Amt für die Pfarrfamilie  
Amt für Josef Keller (Endeler)  
Amt für Dr. Reinhard Schretter Senior (125)

Folgende Unternehmen unterstützen die Herausgabe von **Vils aktuell**:

 **SCHRETTNER & CIE**

**METALLTECHNIK-VILS**

 **Vils Straßenbau**  
Schulter Tiefbau Entsorgung  
Stegen 10 - A 6682 Vils  
www.vils.at • Tel. +43 05677/53117-0

 Tankstelle Tel. +43 5677 53091  
Transporte Tel. +43 5677 8218  
www.autohof-huter.com

powered by 

Mehr im Leben  
**Raiffeisenbank Reutte** 

**ALLIANZ AGENTUR**  
**ROLAND ÜBEREGGER**  
Mobil: 0676/727 97 62


 **VILSER ÄLM**

**HOLZBAU** 6682 Vils  
Obweg 1  
Tel. 8283  
**ZIMMERMEISTER MARTIN PETZ KG**  
office@holzbau-petz.at • www.holzbau-petz.at

 **VILSER BERGBRÄU**  
DAS BIER DER TIROLER BERGE.

 **MAURA**  
Brauereigasthof  
Schwarzer Adler Vils

 **mb HOLZBAU**  
MB Holzbau GmbH  
6682 Vils • Tel. 05677-8364  
info@mb-holzbau.at  
www.mb-holzbau.at

**Erdbau Zotz Vils**  
Bagger, Gartenbau, Pflasterverlegungen  
Tel. +43 664 1016580  
Vils / Vilserhof 4 

 **IBF**  
IBF - Automatisierungs- und Sicherheitstechnik GmbH  
A-6682 Vils, Bahnhofstraße 8  
Tel. +43 (0) 56 77 - 53 53 - 0  
www.ibf.at office@ibf.at

 **Brautmoden Christine**  
HOCHZEITS- & FESTMODE

## Termine/Veranstaltungen

- 31.03. Umstellung (+1) Sommerzeit
- 03.04. OGV-Vortrag: Sortenvielfalt in unseren Obstgärten • 19:30 Kulturhaus
- 06.04. OGV-Obstbaumschnittkurs
- 06.04. Stadtmusikkapelle: Tag der offenen Tür • 15:00 Probelokal/Kulturhaus
- 07.04. Fastensuppe der Bäuerinnen im Stadtsaal ca. 11:00 (nach dem Familiengottesdienst)
- 25.04. Seniorenstammtisch • 14:00 Maura
- 27.04. Baby- und Kinderbasar • 14:00 - 17:00 Stadtsaal
- 28.04. Erstkommunion • 09:15 Treffpunkt Schlössle
- 29.04. Lesung mit Rudolf Fröhlich • Bücherei
- 30.04. Frühjahrskonzert Stadtmusikkapelle • 20:15 VZ Breitenwang
- 05.05. Forianssonntag
- 09.05. Muttertagsfeier VS+KIGA • 14:30 Stadtsaal

**GH Krone vom 01.05. bis 05.05. geschlossen!**

## Einladung zur Fastensuppe

Sonntag, 07. April

10:00 Familiengottesdienst

anschl. Fastensuppe im Stadtsaal



Neben zweierlei Suppen, Brezen und Getränken werden auch Kaffee und Kuchen angeboten.



Der Erlös ist für einen guten Zweck.  
Veranstalter: Bäuerinnen von Vils

 **Trendl** *Mathias*  
Erdbau Sprengarbeiten

Fallweg 22, Tel. 0676-3711922

 **Elektrotechnik Stebele** Bernhard  
Photovoltaik - die Sonne schickt keine Rechnung  
Fallweg 21 • Tel. 0650-5409755 • www.stebele.at

 **Dipl. Ing. József B. Kiss**  
staatlich befugter und beedeter Ingenieurkonsulent für Bauingenieurwesen  
Brückenbau • Konstruktiver • Ingenieurbau • Siedlungswasserbau • Straßenbau  
6600 Reutte • Knittelstraße 5 • T: 05672 7134119

**Seniorenstammtisch**  
Do. 25.04 • 14:00  
Maura



**Impressum:** Vils aktuell  
**Medieninhaber und Herausgeber:**

Stadtgemeinde Vils  
6682 Vils, Stadtplatz 1

**Produktion:**

VVA - Höfen

**Redaktion:** Paul Dirr (pd)

e-mail: dirr@aon.at

Unbenannte Bilder: pd

**Redaktionsschluss nächste Ausgabe(n):**

**Do. 25. April**

**Do. 30. Mai**

**„Ich halte den Menschen grundsätzlich für eine grauslige Spezies mit wunderbaren Ausnahmen. Und die muss man pflegen.“**

Erika Pluhar